

Willkommen in Eitorf

Sehenswürdigkeiten

Aktivitäten

Veranstaltungen



Eitorf erleben!



Genießen Sie Eitorf!



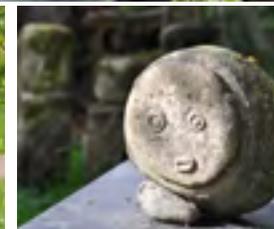
Bienenlehrpfad



Schlosspark Merten



Radweg Sieg



Skulpturengarten Vetere



Kanufahren auf der Sieg



Straßencafé

In unmittelbarer Nähe zur Rheinmetropole Köln und der Bundesstadt Bonn liegt Eitorf inmitten der Naturregion Sieg. Das gesunde Klima, die abwechslungsreiche Mittelgebirgslandschaft mit ausgedehnten Wäldern, malerischen Tälern, waldreichen Höhenrücken, herrlichen Fernsichten sowie die naturnahe Flusslandschaft der „Sieg“ bieten eine Fülle von Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten. Pures Wandervergnügen in einer reichen

Kulturlandschaft finden Sie auf dem Natursteig Sieg und den Erlebnispfaden Sieg. Zahlreiche sportliche Aktivitäten wie Golfen, Wasserwandern auf der Sieg, Rad- und Mountainbike-Fahren und vieles mehr werden ergänzt durch eine lebendige Kulturszene. Diese vielfältigen Angebote machen Eitorf zum idealen Freizeitziel. Lassen Sie sich inspirieren und entfliehen Sie der Hektik des Alltags. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Übrigens: Eitorf erreichen Sie auch bequem über die Eisenbahnlinie Köln-Siegen (RE 9, S 12 und S 19).



Kath. Kirche St. Agnes

Teil der historischen Anlage von Schloß Merten ist die ehemalige Klosterkirche St. Agnes, eine dreischiffige romanische Basilika aus der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts, die schon von Weitem in beherrschender Höhe über dem Siegtal zu sehen ist. Im Jahr 1699 zerstörte ein Brand das ganze Kloster und Teile der Kirche. Der Wiederaufbau dauerte 100 Jahre. Nach der Säkularisierung 1803 war sie Pfarrkirche für Merten und Umgebung. Außerhalb der Gottesdienste besteht ein Zugang zur Kirche über den Innenhof von Schloß Merten. Kirchweg, Eitorf-Merten



Schloß Merten

Das vermutlich von der Gräfin Mathilde von Sayn gestiftete Kloster wurde erstmalig in einer Urkunde von Otto von Kappenstein aus dem Jahr 1217 erwähnt. Merten war kein reiches Kloster, erhielt aber große Bedeutung durch eine Reliquie der heiligen Agnes und vieler anderer Heiliger. 1803 wurde das Kloster säkularisiert. Die Grafenfamilie Droste zu Vischering von Nesselrode-Reichenstein erwarb 1909 die Klostergebäude. Sie ließ die Anlage zu einem Schloss umbauen und erweiterte die Außenanlagen zu einem neobarocken Park nach dem Vorbild französischer Gartenarchitektur. In dieser Zeit entstand auch der kleine neobarocke Schloßbau, die sogenannte Orangerie, in der sich eine kleine Cafeteria befindet. Die Gesamtanlage beherbergt heute ein Alten- und Pflegeheim. Die Außenanlagen sowie der Park und die Orangerie sind für die Öffentlichkeit frei zugänglich.

Schloßstraße 14, Eitorf-Merten,
S-Bahn Haltepunkt: 500 m



Das Phantom

Bei der Umgestaltung des Schloßparks erstellte der damalige Schloßherr Felix Graf Nesselrode auf der gegenüberliegenden Siegseite ein Tempelportal, das seine Familie scherzhaft „Phantom“ nannte. Mit dem auch „Gloriette“ genannten Scheingebäude wurde ein aus der französischen Gartenarchitektur bekannter Blickpunkt, ein sogenannter „Point de Vue“ geschaffen.



Skulpturengarten Vetere

Ein 11.000 qm großer Skulpturengarten mit Exponaten des italienischen Malers und Bildhauers Giovanni Vetere sowie weiterer Künstler, mitten im Ortszentrum. **Geöffnet nach Vereinbarung.** Das Atelier Giovanni Vetere sowie die Galerie Incontro befinden sich in der nebenanliegenden „Zigarrenfabrik“. Schümmerichstr. 1, Tel. 02243 840086 www.giovanni-vetere.de



Hängebrücke Half

Im Jahre 1946, kurz nach Ende des 2. Weltkrieges, bauten Anwohner im Rahmen der Nachbarschaftshilfe die Brücke über der Sieg mit damals organisierbaren Teilen. So stammen z.B. die Drahtseile von einer alten Seilbahn. Gelegen an der L 333 zwischen Ortszentrum und Eitorf-Alzenbach

Stadtrundgang Eitorf

Eine Stadt erzählt Geschichten
Der Stadtrundgang Eitorf gewährt Einblicke in die bedeutende Vergangenheit der Gemeinde Eitorf. Im Mittelalter schon Marktstellen, gewann Eitorf nach Anschluss an die Bahnlinie Köln-Gießen als Industriestandort rasant an Bedeutung. Auf der 5,6 km langen historischen Runde lässt sich der wirtschaftliche Aufschwung Eitorfs gut nachvollziehen – unter anderem säumen große Fabrikantenvillen und schöne bürgerliche Domizile den Weg. Auch Erholung ist in Eitorf, damals wie heute, eine gerne hochgehaltene Tradition. **Start und Ziel: Bahnhofsvorplatz Eitorf, Bahnhofstraße**

Informationen hierzu finden Sie auf den Stelen entlang des Weges, im Flyer „Stadtrundgang Eitorf“, erhältlich in der Tourist Information oder als download unter: www.eitorf-erleben.de





Fahrradverleih

Zweirad Viehof, Siegstraße 75,
Tel. 02243 2638, www.zweirad-viehof.de

Fahrradfahren

Entdecken Sie das Siegtal per Rad!
Ob gemütlich entlang des malerischen Flusslaufs auf dem Radweg Sieg oder eher sportlich mit dem Mountain Bike über Höhenzüge und steil abfallende Hänge, die Landschaft bietet für jedes Alter und jede Kondition das richtige Terrain.



Radweg Sieg

Die Sieg ist ein 146 km langer naturbelasener Mittelgebirgsfluss, der im Rothaargebirge entspringt und bei Niederkassel in den Rhein mündet. Der Radweg führt direkt in Flußnähe vorbei. Auf 60 km, zwischen Windeck und der Mündung, ist er weitestgehend eben und verkehrsfrei und daher bestens geeignet für Familienradtouren.

TIPP: Siegtal pur – autofreies Siegtal – von Siegburg bis zur Quelle der Sieg in Netphen findet jährlich am ersten Sonntag im Juli statt.

Fahrradreparaturen

Lukas Fahrräder, Hardtstraße 1,
Tel. 02243 3694, www.lukas-fahrraeder.de
Zweirad Viehof, Siegstraße 75,
Tel. 02243 2638, www.zweirad-viehof.de

„Hermann-Weber-Bad“

Badespaß für die ganze Familie bietet das Freizeitbad im Zentrum von Eitorf, nur wenige Meter vom Bahnhof und vom Radweg Sieg entfernt mit

- 60 m Riesenrutsche
- Erlebnisbecken
- Babybecken
- Sportbecken 10 x 25 m
- beheiztes Außenbecken 8 x 16 m
- beschattetes Kinderaußenbecken
- große Liegewiese mit Spielbereich unter altem Baumbestand
- Bistro mit Sonnenterrasse
- direkter Zugang zu Biergarten und Beachvolleyballanlage



Hermann-Weber-Bad

Am Eichelkamp 14, Tel. 02243 923050
www.eitorf.de

Angeln

Angeln auf der Sieg ist mit einem gültigen Fischerei- und Tagesschein möglich. Es gelten besondere Regeln zu Fangmengen und Fangzeiten.

Verkaufsstellen Tagesscheine:

Campingplatz Happach
Hennefer Straße 8, Tel. 02243 3533
Raiffeisenwarengenossenschaft
Uferstraße 6, Tel. 02243 927920

Kanufahren

Ein besonderes Erlebnis ist eine Kanufahrt auf der Sieg inmitten unberührter Wiesen und herrlichen Auenlandschaften. Da die Sieg zwischen Windeck-Oppersau und der Mündung in den Rhein unter Naturschutz steht, gelten besondere Befahrregeln.
Infos: www.eitorf-erleben.de

Kanuverleih:

Aktive Elemente
Tel. 02207 8475070 oder 0172 2479418
www.aktive-elemente.de
Aktivevents Kanustation Eitorf
Am Eichelkamp, Tel. 0228 9084973
www.aktiv-eventsbredthauer.de

Golfen

In landschaftlich reizvoller Höhenlage, nahe des Ortszentrums befindet sich die Golfanlage.

- 27-Loch-Meisterschaftsanlage
- öffentlicher 6-Loch Kurzplatz
- Stay & Play für Jedermann
- Driving Range mit überdachten Abschlägen
- Golfakademie
- Hotel & Restaurant & Bistro

Gut Heckenhof Hotel & Golfresort an der Sieg GmbH & Co. KG,
Heckerhof 5, Tel. 02243 923232
www.gut-heckenhof.de



Reiten

Reitsporthalle & Reitschule
Heidehof Eitorf-Lindscheid, Kalkstraße 60,
Tel. 02243 83455, www.heidehof-eitorf.de





Wandern auf dem Natursteig Sieg

Atemberaubende Aussichten, unvergessliche Fernblicke, das imposante Wechselspiel von Sieg, Bächen, Auen, Wäldern und Wiesen, mal bergauf und mal bergab, farbige Jahreszeitenwechsel, Asphalt oder weicher Wanderweg, Eitorf und die Naturregion Sieg bieten die besten Voraussetzungen für Spaziergänge und Wanderungen ganz nach Ihren Vorstellungen. Hier ist für jeden etwas dabei – ob groß oder klein, ob alt oder jung, ob sportlich oder gemütlich.



Die Bandbreite erstreckt sich von 5 ausgesuchten Rundwegen, 18 spannenden Erlebniswegen, anspruchsvollen Wanderungen auf dem Qualitätswanderweg „Natursteig Sieg“ bis zu einem historischen Rundgang durch den Ort Eitorf. Und zum Auftanken gibt es zahlreiche Einkehrmöglichkeiten an den Spazier- und Wanderstrecken in Eitorf und Umgebung. Haben wir Ihre Wanderlust geweckt? Na dann, Wanderschuhe an und los geht's. Genießen Sie die wunderschönen Naturlandschaften des Siegtals. Unser verlässliches Leitsystem mit übersichtlichen Wegemarkierungen führt Sie zum gewünschten Ziel.

Der Qualitätswanderweg „Natursteig Sieg“ bietet knapp 200 km pures Wandervergnügen von Siegburg bis Mudersbach. Er führt durch einsame Naturlandschaften des Siegtals, vorbei an vielen kulturellen Sehenswürdigkeiten und begeistert mit beeindruckenden Flusslandschaften und herrlichen Aussichten. Keine breiten Wanderwege, sondern schmale Pfade und eine anspruchsvolle Streckenführung charakterisieren diesen außergewöhnlichen Wanderweg. In 14 Tagesetappen zwischen 11 und 25 km lässt sich der Weg gut erwandern. Zahlreiche Bahnhöfe begleiten den Wanderweg entlang des Siegtals, so dass alle Etappenorte bequem mit dem ÖPNV erreicht werden können. Drei Etappen des Natursteiges Sieg führen ganz oder teilweise durch Eitorf:

Etappe 3 von Blankenberg nach Merten

Strecke: 12,6 km

Gehzeit: 4 Stunden

Etappe 4 von Merten nach Eitorf

Strecke: 13,9 km

Gehzeit: 4,5 Stunden

Etappe 5 von Eitorf nach Herchen

Strecke: 20,7 km

Gehzeit: 7 Stunden

Alle Informationen zum Natursteig und den Erlebniswegen finden Sie unter www.naturregion-sieg.de und in den Tourist Informationen der Naturregion Sieg.

Wandern auf den Erlebniswegen Sieg

Mal unberührte Natur, mal besiedelte Kulturlandschaft. Die am Natursteig Sieg angeschlossenen Erlebniswege Sieg zwischen 5 und 23 km bieten interessante Einblicke in das Leben der Menschen sowie die Geschichte der Region. Vier Erlebniswege führen ganz oder teilweise durch das Gebiet von Eitorf:

Der Dreitälerweg

Der Dreitälerweg führt über die Höhen der Stadt Blankenberg hinab ins Ahrenbachtal und das Naturschutzgebiet Krabachtal zum einstigen Kloster Merten mit neobarockem Schlossgarten und der Orangerie.

Start: Wanderparkplatz Hennef-Stein, alternativ S-Bahn-Haltepunkt Eitorf-Merten
Strecke: 16,7 km

Gehzeit: 4–5 Stunden



Der Wildwiesenweg

Beim Wildwiesenweg steht das Erleben des Landschaftsbildes im Vordergrund. Neben Wildwiesen, Wildäckern und Streuobstwiesen hat dieser Weg als Kontrast ebenfalls intensiv genutzte Fettwiesen anzubieten. Diese Vielfalt bietet vielen seltenen Pflanzen- und Tierarten eine ganz besondere ökologische Nische und Wanderern ein außergewöhnliches Naturerlebnis.

Start: Wanderparkplatz Eitorf-Bourauel
Strecke: 5,6 km, Gehzeit: 2–2,5 Stunden



Der Dörferweg

Wie damals: Schafweiden, urige Wald- und Wiesenpfade mit einsamen Wegkreuzen, Fachwerkdörfer zwischen Streuobstbeständen. Der idyllische Dörferweg verläuft über die sanften Höhen des Leuscheid und bietet schöne Fernblicke. Zurück in Eitorf warten zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.
Start: Eitorf Bahnhof
Strecke: 13,1 km, Gehzeit: 4 Stunden

Der Försterweg

Der Weg verläuft durch das Naturschutzgebiet Leuscheid, das größte zusammenhängende Waldgebiet der Region. Dort befinden sich auch zwei Naturlehrpfade zu den Themen Wald und Tiere des Waldes.

Start: Wanderparkplatz Melchiorweg
Strecke: 16,6 km, Gehzeit: 5–5,5 Stunden



Wald- und Bienenlehrpfad auf dem Hüppelröttchen

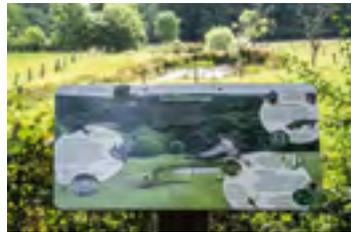


Melli's Bienenlehrpfad

Wer mehr über das Leben der Honigbiene erfahren möchte und verstehen will, wie sie im Wald und mit dessen anderen Bewohnern lebt; wer wissen will, warum die Honigbienen in Gefahr sind und was wir alle dagegen tun können, der ist auf dem Bienenlehrpfad am Hüppelröttchen genau richtig: 11 Infostationen erzählen Kindern und Erwachsenen spannende Fakten und kuriose Details. Dazu bieten interaktive Elemente und Erlebnisstationen die Chance, viel Neues über Bienen und andere Waldtiere zu erfahren. Beim Lösen des Rätsels können kleine Bienenfreunde zeigen, was sie gelernt haben und erhalten mit etwas Glück eine schöne Belohnung. Teilnahmekarten dazu gibt es am Startpunkt des Bienenlehrpfades sowie in der Tourist Information Eitorf.

Waldlehrpfad

Für die meisten Menschen sehen alle Bäume irgendwie gleich aus. Doch wer den Baumlehrpfad besucht, weiß es bald besser. Er ist Teil des Waldlehrpfades und erzählt auf 23 Tafeln Geschichten und Fakten rund um Eiche, Buche oder Tanne. Die Tafeln bieten außerdem interaktive Rätselfragen, mit denen junge Baumexperten ihr neues Wissen spielerisch testen können. Neben diesen Tafeln vermitteln noch viele weitere Stationen Infos über Tiere wie Fledermäuse, Spinnen oder Vögel und die Natur des Waldes.



Und so kommt man hin:

Nach Eitorf-Käsberg, den Ort durchqueren, am Ende der Straße „Zum Hohen Schaden“ folgen bis zum Hinweis „Wandergebiet Hüppelröttchen“. Nach ca. 1 km ist mit dem Wanderparkplatz Melchiorweg der Startpunkt des Bienenlehrpfades erreicht. Der Waldlehrpfad startet an der ersten Station des Bienenlehrpfades und kann in beliebiger Richtung begangen werden.



Fotosafari

auf dem Wildwiesenweg



Der 5,6 km lange Wildwiesenweg führt durch ein Naturschutzgebiet, in dem viele, zum Teil seltene Tiere leben. Weil aber manche Tiere sehr scheu sind, haben die Erfinder dieser „Safari“ ein wenig nachgeholfen: Am Wegesrand sind einige nicht ganz echte Tiere versteckt. Wer die Tiere entdeckt und fotografiert, kann an einem jährlichen Gewinnspiel teilnehmen. **Startpunkt:** Wanderparkplatz in Eitorf-Bourauel, gelegen an der Straße nach Eitorf-Hohn

Erlebnishügellandschaft

Am Eichelkamp, gelegen zwischen Siegtal-Gymnasium und Sporthalle.



Skatebowl

Siegauenplatz, nördlich des Bahnhofs. Neben der Bowl befindet sich eine Basketball-Anlage.



Kinder-Erlebnis-Lehrpfad

Ein 2 km langer Erlebnislehrpfad mit „Kiki Eichhorn“ auf den Höhen des Keltersberg mit vielen Mitmachstationen, wie Tierweitsprung, Barfußpfad und vieles mehr. **Keltersberg**
Zugang über die Kelterser Straße



Spielplätze

Mehrgenerationenspielplatz mit

- Kleinkinderspielplatz
- Picknick Plätzen
- Stahlseilbahn
- DFB Mini-Fußballfeld
- Outdoor-Fitness Parcours
- Boule Meisterschaftsanlage im Siegpark, gelegen am Schulzentrum zwischen Brückenstraße und Siegstraße

weitere Spielplätze: Buchenweg, Ginsterweg, Parkstraße, Schmidtgasse
Alzenbach: Canisiusstraße
Half: Feldergasse
Harmonie: St. Martinsweg
Irlenborn: Dorfstraße und Waldweg
Mühleip: Linkenbacher Straße

VERANSTALTUNGEN



Kulturveranstaltungen

Eitorf bietet ganzjährig ein abwechslungsreiches Kulturprogramm von Musik, Kabarett bis Kindertheater. Sie finden das Programm immer aktuell unter www.eitorf.de

Tickets der Kulturveranstaltungen erhalten Sie im Rathaus, Markt 1 sowie im Copy-Shop, Asbacher Straße 11 und Glashaus, Kirchstraße 6.

Jährlich wiederkehrende Veranstaltungen

APRIL

Eitorfer Frühling

Großausstellung von Handel, Handwerk und Gewerbe mit Autoausstellung
Marktplatz und angrenzende Straßen
Samstag und Sonntag 10.00–18.00 Uhr



JUNI

Märchenfest

Familien-Nachmittag rund um das Thema Märchen mit Puppenspielern, Märchen-erzählern, Bastelangebote und Erlebnis- und Sinnesspiele.
Parkanlage Schloß Merten, Eitorf-Merten
14.30–18.00 Uhr

Eitorfer Kneipennacht „Spätschicht“

Live Musik an verschiedenen Veranstaltungsorten im Ortszentrum



1. SONNTAG IM JULI

Siegtal pur – autofreies Siegtal

www.naturregion-siegtal.de
Sperrung der L 333 für den Kraftfahrzeugverkehr von Siegburg bis Netphen durch das Siegtal auf 120 km.
Musikveranstaltungen und Straßenfeste entlang der Strecke
Sperrung: 9.00–18.00 Uhr

LETZTER SONNTAG IM JULI

Eitorfer Trödelmarkt

Antiquitäten, Trödel, allerlei Nützliches und ein großer Kinderflohmarkt.
Marktplatz und die angrenzenden Straßen
8.00–18.00 Uhr



JULI/AUGUST

Siegtal „Festival“ Sommer

Kulturelle Veranstaltungsreihe der Städte Siegburg und Hennef sowie der Gemeinden Eitorf und Windeck

AUGUST

Kunst im Parkhaus

Kunstaussstellung regionaler Künstler in den Sparten Fotografie, Malerei und Skulptur.

Parkhaus Schmidtgasse, hinter dem Eitorfer Rathaus.

Samstag und Sonntag 11.00–18.00 Uhr

AUGUST ALLE 2 JAHRE

Fest der Internationalen Begegnung mit Musik, Tanz und Kulinarischem
Marktplatz

Samstag, 16.00–23.00 Uhr



4. WOCHENENDE IM SEPTEMBER

Eitorfer Kirmes

Größte Kirmes im Rhein-Sieg-Kreis mit Fahrattraktionen, Schaugeschäften und Jahrmarkt sowie Großfeuerwerk zum Abschluss, mitten im Ortszentrum.
Samstag bis Dienstag



NOVEMBER/DEZEMBER

1. ADVENTS-WOCHENENDE

Eitorfer Weihnachtsmarkt
Marktplatz

Freitag bis Sonntag 11.00–20.00 Uhr



- 1 Alter Friedhof
- 2 Bahnhof **DB** **S** **BUS**
- 3 Biologische Station
- 4 Keltersberg
- 5 Natursteig Sieg **S** (Zuweg)
- 6 Radweg Sieg **S**
- 7 Siegpark
- 8 Skulpturengarten
- 9 Theater am Park
- 10 Zentrum/ Tourist Information
- 11 Krankenhaus
- 12 Polizeistation
- 13 Bürgerzentrum

Eitorf



Eitorf erleben!

Touristik-Service Eitorf e.V.

Rathaus, Markt 1

53783 Eitorf

Telefon +49 2243 19433

Telefax +49 2243 89179

touristinfo@eitorf.de

www.eitorf-erleben.de



Naturregion
Sieg